



Die Datenvorgabe an die LEDs erfolgt spaltenweise im Millisekundentakt: so wird zum Beispiel ein Bit eines Messbereichs zweimal in 20ms zum Leuchten gebracht, wenn die jeweilige Spalte zur Anzeige aktiviert wird. Damit scheinen die Messbereiche kräftiger zu leuchten, wenn sie in Dauervorgabe sind. Wird ein virtueller Beschleuniger seltener vorgegeben, werden dessen Messbereiche schwächer erscheinen!

